

Theresa Wild kann am Rothsee jubeln

Triathlon Platz vier und ein Teamtitel für die Wittesheimerin

Bei sommerlichen Temperaturen fand in Hilpoltstein der Rothsee-Triathlon über die olympische Distanz statt, bei dem auch die Wittesheimerin Theresa Wild an den Start ging. Um 9 Uhr ertönte der Startschuss für die 1100 Athleten, darunter auch einige Profis. Aufgrund der warmen Rothsee-Wassertemperatur von 24 Grad durften die Triathleten keinen Neoprenanzug tragen. Die 1,5 Kilometer lange Schwimmstrecke legte Wild in soliden 27:34 Minuten zurück. Die 45 Kilometer lange Radstrecke auf welligem Rundkurs mit 400 zu bewältigenden Höhenmetern absolvierte sie in 1:14:35 Stunden. Auf Gesamtposition sechs aller Damen ging es dann auf die zehn Kilometer lange Laufstrecke. Dort gab sie Gas und ging auf Verfolgungsjagd. Mit einer Zeit von 39:43 Minuten erreichte sie schließlich noch Gesamtplatz vier bei den Damen.

Ihre Gesamtzeit von 2:21:33 Stunden bedeutete Platz drei in der Altersklasse TW 20. Gleichzeitig konnte sie sich mit dieser Zeit über den dritten Platz in der mittelfränkischen Meisterschaft im Einzel freuen. Mit ihren beiden Mannschaftskolleginnen, welche die Gesamtplätze sechs und neun belegten, wurde Sie mittelfränkische Mannschaftsmeisterin und als Top-Team des Tages geehrt. Den Gesamtsieg holten sich unangefochten die Profitriathleten Anja Beranek und überraschenderweise Sebastian Neef vor Timo Bracht bei den Herren. (pm)



Theresa Wild musste auf der Radstrecke des Rothsee-Triathlons auch 400 Höhenmeter bewältigen.

Foto: Frisch